

"Die bessere Therapie zum besseren Preis"

INHALT

- Themen der Heilmittelökonomie
- Warnhinweise, Nebenwirkungen
- Aktuelle Themen der trägerspezifischen Vertragspartnerinformationen
- Literaturhinweise

Unseren Newsletter finden Sie auch auf der Homepage der
WGKK (<http://www.wgkk.at>);
NÖGKK (<http://www.noegkk.at>);
OÖGKK (<http://www.ooegkk.at>);
STGKK (<http://www.stgkk.at>);
BGKK (<http://www.bgkk.at>);
SGKK (<http://www.sgkk.at>);
KGKK (<http://www.kgkk.at>);

Impressum:

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Alleiniger Medieninhaber (Verleger):

Burgenländische Gebietskrankenkasse,
Esterhazyplatz 3, 7000 Eisenstadt,
vertreten durch ihre gesetzlichen
bzw. satzungsmäßigen Organe

Erklärung über die grundlegende Richtung:

Fach- und Informationsblatt für
Interessierte an der Arbeit der
Argumentationsgruppe Heilmittel

Herausgeber:

Burgenländische Gebietskrankenkasse
Für den Inhalt verantwortlich: DI Berthold
Reichardt, berthold.reichardt@bgkk.at,
Tel.: 02682/608-1405

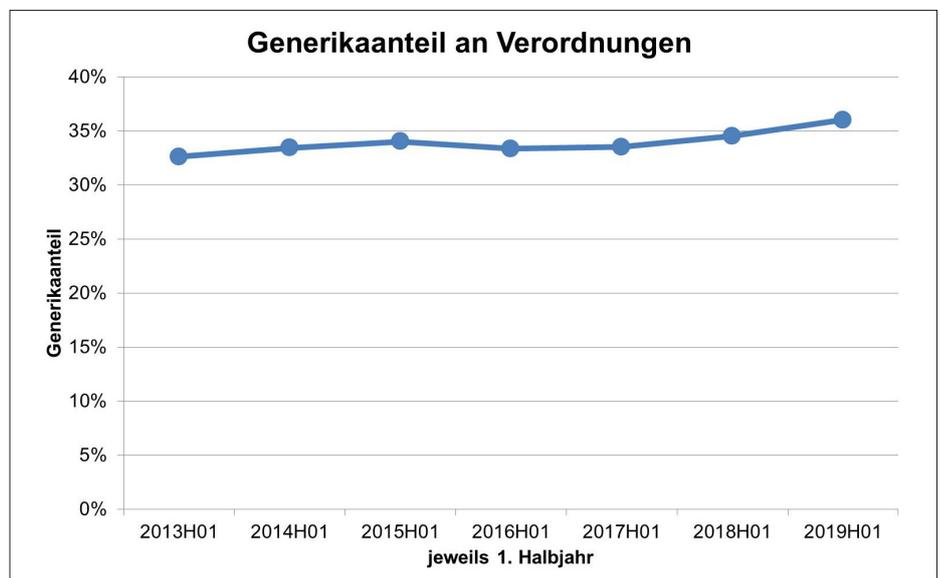
Grafische Konzeption, Satz und Layout:

Steiermärkische Gebietskrankenkasse,
Josef-Pongratz-Platz 1, 8010 Graz

THEMEN DER HEILMITTELÖKONOMIE

Generika

Generika werden oft als Synonym für „kostengünstigere wirkstoffidentische Alternativen“ herangezogen. Entsprechend erfreulich ist die zeitliche Entwicklung des Generikaanteils an allen ATC-codierten Verordnungen von Fertigarzneimitteln:



Sehr hoch ist allerdings die regionale Streubreite, von 25% im Bezirk Klagenfurt Stadt bis zu 43% im Bezirk Braunau.

Fixkombination Valsartan+Amlodipin

Mit der Aufnahme mehrerer Generika der Fixkombination Valsartan+Amlodipin sind diese mit einem Einsparpotenzial von über 7 Mio. EUR verbunden. Ein rascher switch auf diese Generika erhöht die Kosteneffizienz deutlich.

LITERATURHINWEISE

Heart disease and the risk of allopurinol associated severe cutaneous adverse reactions:

a general population-based cohort study
CMAJ. 2019 Sep 30;191(39):E1070-E1077
<http://www.cmaj.ca/content/cmaj/191/39/E1070.full.pdf>

(Zugang am 7.10.2019)
Hautreaktionen unter Allopurinol sind bei Herzinsuffizienz oder eingeschränkter Nierenfunktion häufiger und lassen sich durch eine niedrigere Allopurinol Dosierung reduzieren.

Bisphosphonates and mortality: confounding in observational studies?

Osteoporos Int. 2019 Jul 31
<https://link.springer.com/content/pdf/10.1007%2Fs00198-019-05097-1.pdf>

(Zugang am 7.10.2019)
Die publizierten schwedischen Daten zeigen eine Mortalitätsenkung unter Bisphosphonattherapie nach Schenkelhalsfrakturen.

Treatment Effects of Bisphosphonates and Denosumab on Survival and Refracture from Real-World Data of Hip-Fractured Patients

Calcif Tissue Int. 2019 Sep 17. doi: 10.1007/s00223-019-00611-3

Mit Daten der österr. SV-Träger konnte gezeigt werden, dass eine Therapie mit Bisphosphonaten oder Denosumab die Sterblichkeit nach Schenkelhalsfrakturen reduziert.

Country-wide medical records infer increased allergy risk of gastric acid inhibition

Nat Commun. 2019 Jul 30;10(1):3298
<https://www.nature.com/articles/s41467-019-10914-6.pdf>

(Zugang am 7.10.2019)
Mit Daten der österr. SV-Träger konnte gezeigt werden, dass PPI das Risiko für Allergien erhöht.

Design characteristics, risk of bias, and reporting of randomised controlled trials supporting approvals of cancer drugs by European Medicines Agency, 2014-16: cross sectional analysis

BMJ. 2019 Sep 18;366:l5221
<https://www.bmj.com/content/bmj/366/bmj.l5221.full.pdf>

(Zugang am 7.10.2019)
Bei der Hälfte aller neu zugelassenen Krebsmedikamente besteht in den Zulassungsstudien eine Verzerrungsgefahr.

C-Reactive Protein Testing to Guide Antibiotic Prescribing for COPD Exacerbations

N Engl J Med. 2019 Jul 11;381(2):111-120
CRP als Entscheidungshilfe reduziert Antibiotikaverordnungen ohne Schaden für die Patienten.

Ticagrelor or Prasugrel in Patients with Acute Coronary Syndromes

N Engl J Med. 2019 Sep 1
ACS-Patienten profitieren von der Einnahme von Prasugrel versus Ticagrelor. Prasugrel reduzierte im Vergleich zu Ticagrelor signifikant die Kombination der Endpunkte Tod, Myokardinfarkt oder Schlaganfall (6,9 vs 9,3%) ohne das Blutungsrisiko zu erhöhen.

Overdiagnosis of COPD in Subjects With Unobstructed Spirometry

Chest. 2019 Aug;156(2):277-288
Einerseits wird oft berichtet, dass eine bestehende COPD oft nicht diagnostiziert wird, andererseits wird im zitierten Paper festgehalten, dass jede dritte COPD Diagnose falsch positiv ist und die Medikation daher unnötig eingenommen wird.

Diagnosis of osteoporosis in statin-treated patients is dose-dependent

Ann Rheum Dis. 2019 Sep 26
<https://ard.bmj.com/content/annrheumdis/early/2019/09/25/annrheumdis-2019-215714.full.pdf>

(Zugang am 7.10.2019)
Abrechnungsdaten der österr. SV-Träger zeigen eine höhere Prävalenz der Osteoporose in Abhängigkeit von der Statindosis.

ISAR-REACT 5: Prasugrel versus Ticagrelor bei ACS

Nach einem akuten Koronarsyndrom ist die Thrombozytenaggregationshemmung mit Prasugrel für die Patienten erfolgreicher als mit Ticagrelor. Zu diesem unerwarteten Ergebnis kommt die industrie-unabhängige Studie ISAR-REACT 5, die im NEJM publiziert wurde. Der primäre kombinierte Wirksamkeitsendpunkt Tod, Herzinfarkt oder Schlaganfall trat innerhalb eines Jahres bei 184 von 2012 Patienten (9,3%) in der Ticagrelor Gruppe auf und bei 137 von 2006 Patienten (6,9%) in der Prasugrel Gruppe (hazard ratio 1,36; 95%-iges Konfidenzintervall 1,09 – 1,70; P = 0,006).

Dazu kommt, dass generisches Prasugrel mit Monatstherapiekosten ab 18,35 EUR weit kostengünstiger ist als Ticagrelor mit 82,20 EUR.

Je nach Bundesland des Verordners liegt der Patientenanteil, der heuer mit Prasugrel behandelt wird, bei 10% bis zu 52% an allen Patienten, die mit Prasugrel oder Ticagrelor therapiert werden.

WARNHINWEISE, NEBENWIRKUNGEN

Hepatitis C Medikamente (Maviret, Zepatier und Vosevi)

https://www.drugs.com/fda/fda-warns-rare-occurrence-serious-liver-injury-hepatitis-c-medicines-mavyret-zepatier-vosevi-some-14298.html?utm_source=ddc&utm_medium=rss&utm_campaign=FDA+Warns+About+Rare+Occurrence+of+Serious+Liver+Injury+with+Use+of+Hepatitis+C+Medicines+Mavyret%2C+Zepatier%2C+and+Vosevi+in+Some+Patients+with+Advanced+Liver+Disease

Zugang am 29.8.2019)

Bei Patienten mit mittelschweren oder schweren Leberschäden kann sich diese weiter verschlechtern. Die angeführten Medikamente sind bei mittelschwerer oder schwerer Leberfunktionsstörung kontraindiziert.

AKTUELLE THEMEN DER TRÄGERSPEZIFISCHEN VERTRAGSPARTNERINFORMATIONEN

Überführung von Biologika in den grünen Bereich - Vorteile und Gefahren aus Sicht der Rheumatologen

Mögliche Auswirkungen der Verschreibbarkeit der TNF-Blocker aus dem Grünen Bereich

Nationale Versorgungsleitlinie Chronische Herzinsuffizienz

<https://www.leitlinien.de/mdb/downloads/nvl/herzinsuffizienz/herzinsuffizienz-3auf1-vers1-lang.pdf>

(Zugang am 5.11.2019)

Die aktualisierte Leitlinie der Bundesärztekammer, Kassenärztlichen Bundesvereinigung und der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften.

Colorectal cancer screening with faecal immunochemical testing, sigmoidoscopy or colonoscopy: a clinical practice guideline
BMJ. 2019 Oct 2;367:l5515

<https://www.bmj.com/content/bmj/367/bmj.l5515.full.pdf>

(Zugang am 5.11.2019)

Ein Vergleich zum Outcome der unterschiedlichen Screeningmethoden.

Erhöhtes Risiko für die Verschreibung von Antiallergika durch Magensäureblocker

Zusammenfassung einer Publikation mit Daten der österr. SV-Träger

Klinischer Nutzen onkologischer Arzneimittel nach europäischer Zulassung

Über die verfügbare Evidenz hochpreisiger Onkologika.

Versorgungsepidemiologie Somatropin

Hier könnte der Preisvorteil des Biosimilars verstärkt berücksichtigt werden.

Fixkombination Valsartan+Amlodipin

Nachfolgepräparate verfügbar

Die Vertragspartnerinfo ist auch online verfügbar, zB unter

<http://www.bgkk.at/cdscontent/load?contentid=10008.723539&version=1570078126>

**Unser Leitsatz:
Die bessere Therapie
zum besseren Preis**